



Foto: Mathias Hochreuther

Mit vollem Einsatz ging es zwischen der DJK Fiegenstall und der Eintracht Kattenhochstatt in der Kreisliga zur Sache.

Derbysieg für Fiegenstall

FRAUENFUßBALL-KREISLIGA 2:0 gegen Kattenhochstatt. Achtungserfolg für SG Bergen.

WEISSENBURG - Das Derby der Frauenfußball-Kreisliga geht an die DJK Fiegenstall. Die Gastgeberinnen setzten sich vor der schönen Kulisse von rund 100 Zuschauern mit 2:0 gegen die Eintracht aus Kattenhochstatt durch. Auch das Hinspiel hatten die DJK-Mädels schon mit 2:0 gewonnen. Einen Achtungserfolg durften die Mädels der SG Bergen/Laibstadt/Nennslingen verbuchen, sie trotzten dem Spitzenreiter aus Obereichstätt beim 0:0 einen Punkt ab.

DJK Fiegenstall - Eintracht Kattenhochstatt 2:0: Bei Nieselregen und schwierigen Platzverhältnissen entwickelte sich trotz allem ein ansehnliches Spiel. Fiegenstall versuchte sofort die Initiative zu ergreifen und erzielte dann auch nach fünf Minuten die Führung. Nach einer Ecke von Antonia Kahn nahm Elli Kerschenlohr den Ball wunderbar an und traf mit dem zweiten Kontakt aus 16 Metern. Danach war Fiegenstall am Drücker, die größte Chance vergab Nadine Heß nach herrlichem Doppelpass.

Nach 36 Minuten wurde die agile Antonia Kahn geschickt, sie setzte gekonnt nach und traf zum verdienten 2:0. Kattenhochstatt hatte eine große Gelegenheit in Durchgang eins nach einem Abwehrfehler, aber Anna Schmidlein im Tor vereitelte diese Chance.

Nach dem Seitenwechsel war Fiegenstall weiter aktiver und hatte Möglichkeiten durch Nina Heß, Lucia Friedl und Antonia Kahn; Hannah Schmid scheiterte mit einem tollen Schuss an der Lattenunterkante. Trotz des tiefen Platzes waren immer wieder flotte Kombinationen zu sehen. Kattenhochstatt gab sich nie auf und hatte fünf Minuten vor dem Ende noch eine gute Chance zum Anschluss, DJK-Torhüterin Schmidlein war aber zur Stelle. Ein verdienter Heimerfolg der Fiegenstaller Damen.

DJK Fiegenstall: Schmidlein, Großhauser, Ebner, Schwegler, Nadine Heß, Wallmüller, Schmid, Beil, Kahn, Nina Heß, Kerschenlohr (eingewechselt: Friedl, Link, Schuster, Hendreich).

Eintracht Kattenhochstatt: la Rocca, Julia Rührer, Jeworrek, Meyer, Christina Rührer, Streng, Gutgesell, Schwarz, Gagsteiger, Eder, Ossinger (eingewechselt: Pika, Hinz, Erdmannsdorfer, Görg).

SG Bergen/Laibstadt/Nennslingen - SG Obereichstätt II/Workerszell/Grafenberg 0:0: Von Beginn an waren die Gastgeberinnen gegen den Tabellenführer konzentriert bei der Sache und ließen ihm wenig Raum zur Entfaltung. Die Bergener Offensive beschäftigte zudem die Gäste und erspielte sich auch gute Möglichkeiten. Alles in allem erlebten die Zuschauer auch ohne Tore ein sehenswertes und faires Spiel zwischen zwei Teams auf Augenhöhe. Kurz vor Ende der Partie hatte Laura Neubauer für die heimische SG sogar die große Chance zum 1:0, schoss aber drüber. Am Ende war es eine gerechte Punkteteilung. **wt SG Bergen:** Richter, Pommer, Sina Schneider, Meike Bürlein, Janocha, Leidl, Goppelt, Weglöhner, Laura Bürlein, Rosenauer, Neubauer (eingewechselt: Eder, Lorena Schneider, Eckerlein).